

**Datum:** 25. November 2018

**Betr.:** Bericht 2009 Abteilungsleiter

## TENNISABTEILUNG

---

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung,

ich begrüße euch im Namen der Vorstandsmannschaft der Tennisabteilung SG-Stupferich zu dem diesjährigen Abteilungsversammlung. Es freut uns, dass es wieder einigen zu unserer Versammlung hergefunden haben. Es zeigt uns, dass ihr interessiert seid an dem Wohlergehen der Tennisabteilung und die Gelegenheit nutzt, mit euren Beiträgen hieran mitzuwirken. Euer Interesse und Feedback sind für die Vorstandsmannschaft, eine starke Motivation die unseren Ämtern verbundene Aufgaben zu erfüllen.

Ich stelle fest, dass die Einladung zur Abteilungsversammlung rechtzeitig erfolgt ist und eröffne hiermit unserer Abteilungsversammlung.

Als erste möchte ich die in diesem Jahr verstorbene Mitglieder der Tennisabteilung gedenken und werde euch gleich bitten aufzustehen und diese in eine Schweigeminute zu gedenken.

Karl Trottmann verstarb am 26. Juni unerwartet und plötzlich. Um so dramatischer war sein Tod, da es während einen Tennisverbandsspiel in den Mitten seinen Kameraden passierte. Karl gehörte zu der Gründergeneration der Tennisabteilung und war seitdem, jetzt 30 Jahre, als aktiver Tennisspieler immer dabei. Er war ein angenehmer Zeitgenosse und immer gut gelaunt. Als einer der wenigen Senioren beherrschte er die Topspin Forehand. Berühmt sind seine Halbvolleys im Mittelfeld, womit er so manchen kräftig aufschlagenden Gegner überraschen konnte. Mit Karl haben wir einen geliebten Tenniskameraden verloren.

Auch in Juni verstarb unser passives Mitglied Hartmut Mews. Hartmut war bis vor einigen Jahren ein treuer Teilnehmer am Jedermann tennis (jetzt Klubabend), immer gut aufgelegt und mehr an der Geselligkeit rund um das Tennisspiel interessiert als an dem Spiel selbst. Seine Krankheit hat ihn in den letzten Jahren davon abgehalten, noch aktiv zu spielen.

Ich bitte euch auf zu stehen zum Gedenken an Karl und Hartmut

Im Jahr 2009 hat die Tennisabteilung 82 aktive Mitglieder wovon 28 Jugendliche (Geb. Jahr 1991 und jünger) sowie 3 Schnupperpassinhaber. Wir konnten 2 neue Mitglieder gewinnen bei dem Erwachsenen und 4 bei dem Jugendlichen. Verletzungsbedingt haben einige langjährige Mitglieder sich für eine Auszeit (passiv) entschieden was der Rückgang z.T. erklärt.

Diese ständige Abnahme der Mitgliederzahl gibt uns sehr zu denken. Wir kommen nah an einem Existenzminimum. Die Abnahme der Mitgliederzahl hat zu folge, dass denn Kreis der Mitwirkenden bei Veranstaltungen, Platzinstandsetzung oder auch Turniere immer kleiner wird. Dabei gehen die Einnahmen aber nicht die Kosten zurück. D.h. ohne Zuwachs müssten wir damit rechnen, dass die Freiplatzgebühren ansteigen. Ich hoffe das es euch allen klar ist, dass dies eine kritische Situation ist und es ohne eure kräftige Unterstützung ggf. künftig kein Tennis in Stupferich mehr gäbe.

Das Jahr 2010 brachte für uns sportlichen Hinsicht einige Highlights. Die Ergebnisse der Verbandsspiele waren gut bis sehr gut. Insbesondere bei der Jugend, die mit 4 Mannschaften in Spielgemeinschaft mit TC Mutschelbach antrat. Als kleiner Verein mit vier Mannschaften in den Verbandsrunde ist sehr beachtlich.

Unsere U14 Gemischte Mannschaft (TC Ühlin/Gartner) gelang die Bezirksmeisterschaft in der 2. Bezirksliga.

Zum Sportfest veranstaltete die Tennisabteilung wieder ein Minikids-Cup Turnier was durch Teilnahme von 54 Kinder sehr erfolgreich verlief. Wir konnten das Turnier dank kräftigen Sponsorings der Sparkasse Karlsruhe und Wohnstudio Becker ausrichten. Die SG Stupferich hat beim Verband auch dank diesem Turnier einen guten Ruf aufgebaut.

In der Wintersaison machen wir mit Markus Patzelt und seine Kameraden ab Oktober ein Neu-Anfang im Sache Tennistraining der Jugend. Markus hat mittlerweile der C-Trainerschein gemacht und freut sich auf der Aufgabe. Unsererseits war ein Trainerwechsel mehr als wünschenswert.

Die Jugendreferentin und unsere Sportliche Leiterin werden nachher Einzelheiten berichten.

Am Samstag 25. Juli feierte die Tennisabteilung ihr 30. Geburtstag. Tagsüber mit einem Treff der Mitglieder und Alt-Mitglieder und gleichzeitige Durchführung der Endspiele der Jugendmeisterschaften. Höhepunkt des Mittags war ein kräftiges Demomatch zwischen zwei Spieler der TC Durlach, Anthony Parun und Frank Hartmann einerseits und Matthias Schneider und Steffen Schebesta an der anderen Seite. Die Durlacher waren vom Niveau her die bessere und gewannen mit 6:3. Danach kam es noch zu gemischten Doppel unserer Jugend mit den

Profis.

Am Abend gab es ein Fest mit Ehrungen, Musik und Tanz. Sehr erfreulich war hierbei die finanzielle Unterstützung durch unser Passiv-Mitglied Arno Steinke und die Bereitstellung der Sekt durch das Staatsweingut Durlach.

Am Sonntag 26 Juli fanden unter großes Interesse die Endspiele der Damen um den Vereinsmeisterschaften im Einzel statt. Ergebnisse dieser Matches sowie weitere Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften werden von den Referenten berichtet.

Insgesamt war auf unsere Anlage durchweg viel los. Jugendtraining, Turniere (in der Halle und draußen), Einladungsturnier in August und das Generationenturnier. Auch den geselligen Teil kam nicht zu kurz wie bei dem Festabend sowie gerade vor zwei Wochen bei der Weinprobe. Im Vergleich mit anderen Vereinen und Tennisplätze schneiden wir auch hier gut ab. Es hieß sogar, „bei euch ist immer was los“.

Relativ zufriedenstellend war die Beteiligung an den Arbeiten rundum und auf die Tennisplätze. Allerdings waren einige Vorstandsmitglieder bei Saisonanfang öfter auf sich allein gestellt. Ein Zustand, der nicht tragbar ist und war. Die Gentlemänner waren unterhalb der Böschung entlang der Tennishalle zugegen zum planieren. Die Jugend war unmittelbar nach den Pfingstferien auf die Plätze tätig. An dem Termin zum Winterfest machen waren wir mit 11 Helfer. Der alte Spruch, „viele Hände machen die Arbeit leicht“ kam hier richtig zum Tragen war doch in zwei Stunden alles erledigt.

Wie ihr allen habt feststellen können, sind die Webseiten der Abteilung im neuen Outfit gesteckt. Ich hoffe es kommt bei euch an. Fernziel ist die Webseiten direkt von den Mitgliedern zu gestalten. Dafür muss ihr Webmaster, also ich, noch was dazu lernen.

Auch in diesem Jahr konnte die Tennisabteilung einiges an Sponsoring und Spenden akquirieren. Firma Pentair-Schroff in Straubenhardt, Wohnstudio Becker, Sparkasse Karlsruhe, KFZ Sachverständiger Büro Elflein sowie Privatspenden und ein Geburtstagsgeschenk der Sparkasse Karlsruhe beliefen auf über 2500 Euro. Daneben erhielten wir Sachspenden von Edi's Sportecke (für's Minikids-Cup Turnier) und von STP-Consulting (Geschäftsführer Stefan Kurz und Ralf Suikat) Tennisshirts für die Jugend. In Anbetracht der oben erwähnte Niedergang der Mitgliederanzahl eine Notwendigkeit für die Tennisabteilung.

Des Weiteren bedanke ich im Namen der Vorstandsmannschaft bei allen in 2009 an Aktivitäten der Abteilung mitgewirkt haben. Insbesondere bei den Eltern der Jugend. Ohne deren Hilfe wäre die Teilnahme an der Verbandsspiele kaum möglich gewesen. Selbst möchte ich mich bedanken bei meinen Kollegen der Vorstandsmannschaft der Tennisabteilungen für die konstruktive Zusammenarbeit und für alles was geleistet worden ist. Ich weiß es scheint eine Selbstverständlichkeit zu sein. Es ist es aber keinesfalls.

Letztendlich bedanke ich mich auch bei der Vorstandschaft der SG-Stupferich für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Mit der Klausurtagung für etwas mehr als einem Jahr, wurden Weichen gestellt und ich sehe die SG-Stupferich und somit die Tennisabteilung auf einen richtigen Weg hinsichtlich einen modern geführten Verein.